

Isport

R. 52, DONNERSTAG, 1. MÄRZ 2012

dem Winterschlaf (7)

geht seinen Weg

Horn-Bad Meinberg träumt vom Aufstieg



kühlt sich seinen Kopf. Vor dem Tor fehlt ihm oft die
FOTO: HAGEMANN

25 TuS Horn-Bad
ich beruflich hat er
emacht. Bovino ist
iter im Warenein-
it. Im gleichen Un-
nacht auch Steffen
ne Ausbildung, den

er zu einem Wechsel vom Barn-
truper ins Bad Meinberg Wald-
stadion überredete. Inzwischen
befinden sich die Arbeits- und
Angriffskollegen in der Vorbe-
reitung auf die Rückserie. Wo-
bei klassisches Fußballtraining

Neue TuS-Gesichter

Zwei neue Kräfte haben sich dem TuS Horn-Bad Meinberg in der Winterpause angeschlossen. Vom VfL Hiddesen kam Thomas Heer, der in den Freundschaftsspielen bereits erste Spielpraxis sammeln könnte. In Boffzen hat Martin Koschick als Innenverteidiger seinen Mann gestanden. Mit 1,86 m verkörpert der 19-Jährige den Typ eines robusten Innenverteidigers. Zum TuS Horn-Bad Meinberg kam Koschick durch den Kontakt zu Dennis Tille. Vorerst nicht mehr planbar ist dagegen Tao Anoumou. Der Togoese hat eine Beschäftigung in der Gastronomie gefunden und ist dadurch speziell abends und am Wochenende beruflich stark eingebunden. (jh)

schwierig ist. „Dienstags gehen wir in den Soccer-Dome, freitags ins Fitnessstudio“, sagt der Halb-Italiener, der schon als Fünfjähriger ein Roberto-Baggio-Trikot trug und sich auch heute noch als flammender Juve-Fan bekennt.

Auch bei der EM wird der Sohn eines italienischen Vaters und einer deutschen Mutter eher Tifosi als auf schwarzrotgold gepolt sein. Ohnehin fiebert Bovino einem heißen Fußball-Sommer entgegen. Das Freundschaftsspiel gegen die Profis des SC Paderborn am 20. Juni sei ein absoluter Höhepunkt. „Und drei Tage zuvor spielen wir ja auch noch das Kreispokalfinale gegen Jerschen“, freut sich Bovino, für den nach so vielen Herausforderungen auch La Dolce Vita nicht zu kurz kommt. Im Urlaub. Wie in jedem Jahr in seiner zweiten Heimat Polignano, in Apulien:

In der nächsten Folge geht es um Gabi Bevermeier und FC Donop/Voßheide.

Duo hält 50 Jahre die Treue

RV Eschenbruch
Wieder zwei Turniere

Blomberg-Eschenbruch. Zur Jahreshauptversammlung des Reit- und Fahrvereins „Hubertus“ Eschenbruch hat Vorsitzender Dirk Schlichte etwa 90 Mitglieder begrüßt. Im Mittelpunkt standen Ehrungen. Für 50 Jahre Treue zeichnete der RV Fritz Schlingheider und Hermann Schulze aus.

30 Jahre aktiv dabei sind laut einer Pressemitteilung Erwin Lehmann, Regina Harte sowie Ingeborg und Walter Brinks. Für 25 Jahre ehrte der Verein Ingrid Rath, Heinz Meier, Sandra Hagemann, Alexandra Eikermann, Christina Volmer und Hartmut Köster. Als erfolgreichste Reiterin bei den Junioren setzte sich Antonia Hagedorn an die Spitze vor Rebecca Rath und Ann-Kristin Schwier. Bei den Jungen Reitern lag Janine Albrecht vor Sophie von Schönberg und Tim Sölter. Die Reiter/Senioren werden von Maik Schlingheider angeführt, gefolgt von Heinz-Dieter Tünnermann und Anne Maaß. Erfolgreichster Fahrer wurde wieder einmal Fritz Schlingheider. Lippische Meistertitel 2011 errangen Lara Thiermann, Anna-Lena Schwier, Annette Maaßen, Sabrina Ide, Antonia Hagedorn und Ann-Kristin Schwier sowie die erste Voltigiermannschaft unter der Leitung von Sabine Rellensmann. Als Einzelvoltigierer erreichten Lara Thiermann und Jana Ruddigkeit einen siebten und achten Platz bei den Westfälischen Meisterschaften.

Als wichtigste Termine des Jahres kündigte Schlichte die beiden vereinseigenen Turniere an: am 7. und 8. Juli (Dressur) sowie vom 13. bis 15. Juli (Springen).

SPORTNOTIZEN

TC RW Detmold. Jahreshauptversammlung heute, Donnerstag, ab 19.30 Uhr im vereinseigenen Sitzungssaal, Kinderträume zeter...

das federleichte „Stahlross“